



---

PROJEKTIDEE ZUR VORBEREITUNG  
AUF DIE FÖRDERPERIODE 2014-2020

# Agenda

- Kurzvorstellung des Rostocker Ärztenetzwerks
- Planungen für 2013
- Ideen für 2014 plus

# ROSTOCKER ÄRZTE- UND DIENSTLEISTER-NETZWERK

**PDA**



Praxisverbund  
Dialyse und Apherese  
P.D.A.

- Dialyse
- Apherese
- Nephrologie
- Innere Medizin

**Apherese  
GbR**

- Apherese Service deutschland- und weltweit

**ViP**



- Kardiologie
- Gastroenterologie
- Lipidologie
- Innere Medizin
- Hausärzte

**B.A.P.  
GmbH**



- Biomedizinische F&E
- Qualitätsmanagement
- IT Solutions

**CTC  
GmbH**



- Personal Services
- Patienten Shuttle
- Logistik

# Praxisverbund für Dialyse und Apherese Patientenversorgung an 5 Standorten



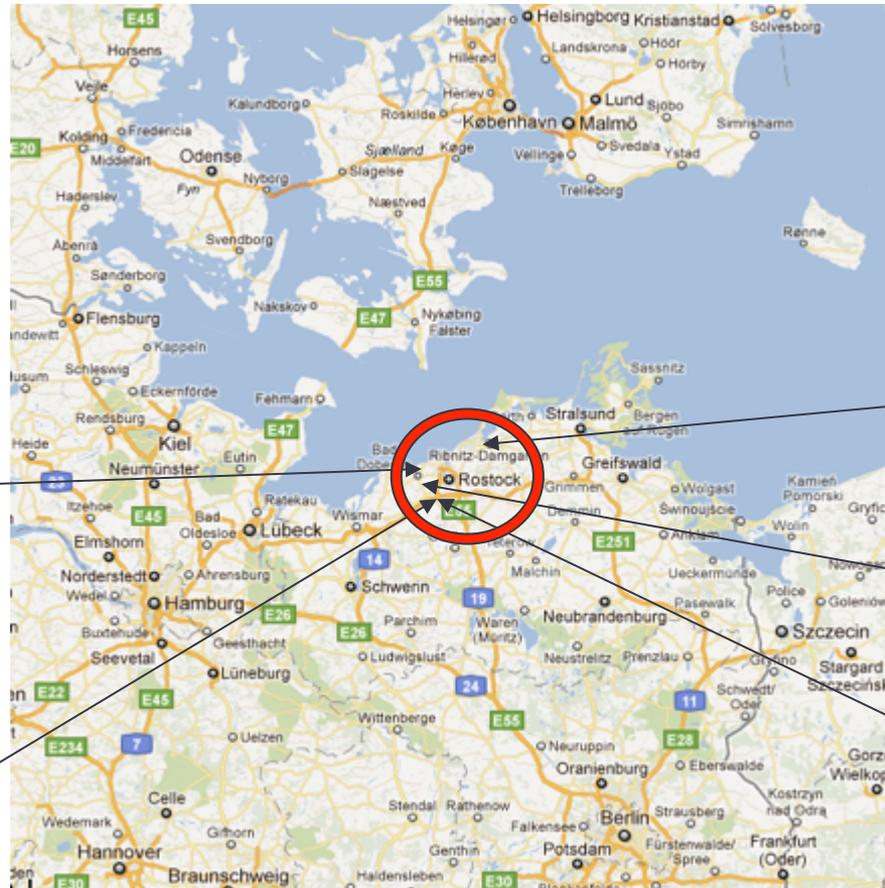
Mecklenburg-Vorpommern



Krankenhaus  
Bad Doberan



**KLINIKUM SÜDSTADT ROSTOCK**  
Hansestadt Rostock  
Der Oberbürgermeister



# 20 Jahre Erfahrung



...in den Bereichen Dialyse und Apherese, Nephrologie, Kardiologie, Gastroenterologie, Lipidologie...



...und beim Aufbau vernetzter Strukturen !



Projekt 2012:

# Zusammenschluss von Fachambulanzen unterschiedlicher Fachrichtungen



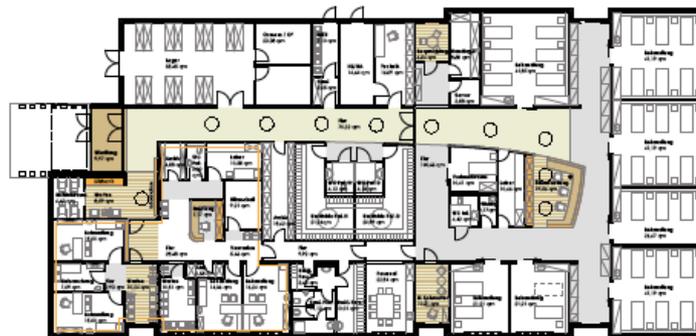
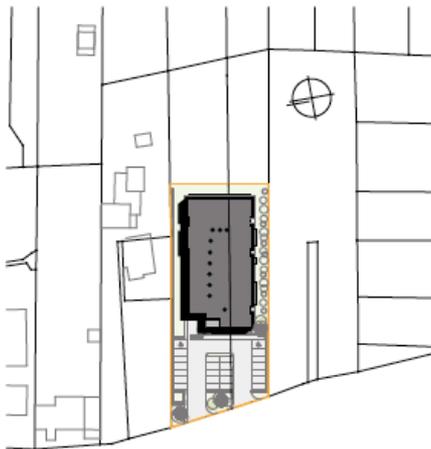
- Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit zw. HA/ FA
- Schnelle Terminvergabe (online!)
- Spezialsprechstunden (z.B. Lipidambulanz)
- Spezielle Öffnungszeiten

# Feriodialyse in Ribnitz-Damgarten



- Dialyse (17 Plätze)
- Nephrologische Ambulanz

# Projekt 2013: Dialyseneubau



Nutzfläche 954 qm  
BGF 1087 qm  
BRI 4332 cm

Grundstücksfläche 3000 qm



Bauherr:  
**NEUBAU DIALYSEZENTRUM  
REINIZ-DAMMGARTEN**

Bauherr:

Plan-Inhalt:	Datum:	Gepr.:
GRUNDRISSSE	18.06.2012	KEPKKE
ANSICHTEN		
LAGEPLAN		
Blaß-N.:	Maßstab:	Gez.:
	1:200	MÄBERT
	1:1000	

Review:

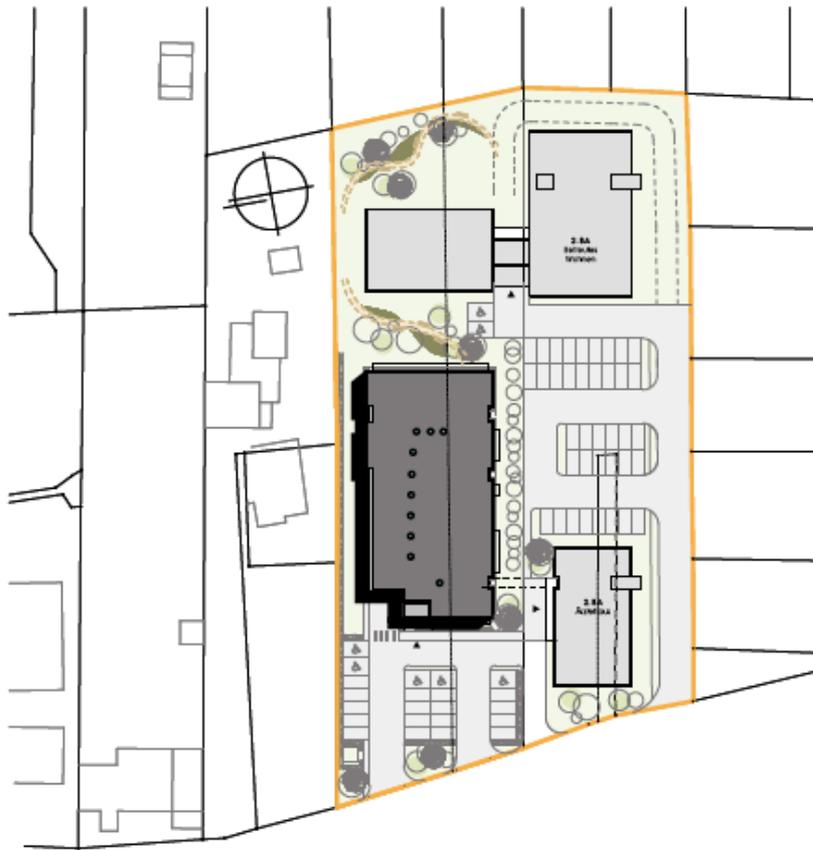


**A. Kelpe**  
Dipl. Ing.  
Architekt BDA

Lehrstuhl für  
10101  
Prof. Dr. -Ing. habil.  
a.kelpe@uni-due.de

© 2012/13 Untereinander

# Planungen ab 2014 als Stufenmodell „Medizinischer Versorgungscampus“ zur Mitversorgung der ländlichen Region zwischen Rostock und Stralsund



Fläche: 8.000 m<sup>2</sup>

Mögliche Erweiterungen:

- A) Ärztehaus mit Apotheke
- B) Betreutes Wohnen mit Pflegedienst und Außenspielplatz für Jung und Alt (Kneipp, Gangschule, Park)
- C) Außenstelle Patienten-Shuttle
- D) Kooperation/ Außenstelle mit örtlichem Kindergarten
- E) Gesundheits- Call-Center für Ältere Menschen kombiniert mit Schwester VERAH/ AGNES...

## Bedarfsanalyse:

- Überalterung der Bevölkerung auf Grund der demografischen Entwicklung erzeugt höheren medizinischen (und sozialen) Betreuungsbedarf
- Aussterben der Hausärzte in der Fläche führt zu Versorgungsengpässen
- Zentralisierung von Facharztzentren (MVZs) verursacht weite Anreisewege
- Größtes Problem z.Zt.: schnelle Diagnosefindung! vs. lange Wartezeiten auf einen Termin beim Facharzt
- Ärztemangel/ Nachwuchs zu 80 % weiblich
- Fachkräftemangel auch bei mittlerem medizinischen Personal
- Veränderte Lebensplanung beim medizinischen Nachwuchs (Strukturen müssen Anreize zum Bleiben schaffen! z.B. Kinderbetreuung)

Wir unterstützen das Motto:

